



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Am **Dienstag, 15.06.2021, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses der Stadtverordnetenversammlung im Fürstensaal des Stadtschlusses statt.

Fulda, 4. Juni 2021

Der Vorsitzende:
Dr. Albert Post

Tagesordnung

1. Sachstandsbericht „Kulturprogramm 2021 und Umbau Schlosstheater“
2. Sachstandsbericht „Digitalisierung an Schulen“

Wir bitten, die allgemeinen Hinweise und Vorschriften hinsichtlich der Hygienebestimmungen und Abstandsgebote zu beachten. Im gesamten Stadtschloss und insbesondere auch im Sitzungsraum ist – auch während der Sitzung – ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Redebeiträge während der Sitzung.

Weiterhin möchten wir auf die Möglichkeit der kostenfreien Corona-Schnelltests im Stadtgebiet hinweisen und empfehlen, diese zu nutzen.

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 15.06.2021, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Kämmerzell, Sitzung des Ortsbeirates Kämmerzell

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2021
2. Bericht des Ortsvorstehers zu offenen und aktuellen Themen
3. Sachstand Um-/Anbau Bürgerhaus
4. Sachstand Haushaltsanträge
5. Sachstand Ruhe-/Relax-Bänke
6. Sachstand Umnutzung Gelände Flur 17 24/1 – Konzepterstellung
7. Sachstand zur Planung Nahversorgung „tegut teo“
8. Stand Kultur- und Seniorenmittel 2021
9. Seniorenfahrt 2021
10. Senioren-Adventsachmittag 2021
11. Anfragen und Anträge aus der Bürgerschaft

Christian Ruppel, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 15.06.2021, 19:00 Uhr, im großen Saal der Grillenburg, Sitzung des Ortsbeirates Lehnerz

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Kulturmittel
4. Anträge und Anfragen
5. Verschiedenes

Stefan Euler, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 17.06.2021, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Zell (im Saal), Sitzung des Ortsbeirates Zell

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
2. Genehmigung der Niederschrift vom 22.04.2021
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Veranstaltungen 2021
5. Anfragen und Anträge

Georg Günder, Ortsvorsteher

Öffentliche Sitzung

Mittwoch, den 16. Juni 2021 - 18.30 Uhr – findet im Gemeindezentrum, Hahlweg 32-36 eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenwasserwerk Florenberg statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung

Unter Vorsitz des Verbandsvorsitzenden

Unter Vorsitz des an Jahren ältesten Mitgliedes der Verbandsversammlung

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung des Altersvorsitzenden
2. Wahl des oder der Vorsitzenden der Verbandsversammlung
3. Wahl des oder der Vorsitzenden der Verbandsversammlung
4. Beschlussfassung über die Vertretungsfolge der Vertreter des Vorsitzenden der Verbandsversammlung
5. Festsetzung der Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschusses
6. Wahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
7. Wahl des oder der Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
8. Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden der Verbandsversammlung
9. Beschlussfassung über die Vertretungsfolge der Vertreter des Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
10. Wahl des Schriftführers und seiner Stellvertreter
11. Wahl eines Mitgliedes in den Verbandsvorstand
12. Information betr. Aufsichtsrechtliche Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2021
13. Information betr. Neuaufnahme eines Kredites
14. Verschiedenes

Alle Personen, welche in den letzten 14 Tagen vor der geplanten Sitzung aus einem bekannten oder neuem Corona-Risikogebiet zurückgekommen sind, und wer in dieser Zeit Kontakt mit einer positiv getesteten Person hatte, bitte ich an der Sitzung nicht teilzunehmen.

gez.
Zentgraf
Verbandsvorsitzender

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Landschaftsbauarbeiten für den Friedhof in Horas, 1. BA aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/11357 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Lehrreiche Zeitreise von Rabanus Maurus bis heute

Kostenloser Audiowalk für Außenanlage der Propstei Johannesberg

FULDA (kho). Interessierte können seit Kurzem im Fuldaer Stadtteil Johannesberg auf den Spuren von Rabanus Maurus wandeln. Denn der Förderverein Propstei Johannesberg e.V. lädt mit seinem kostenlosen Audiowalk dazu ein, die Außenanlage der Propstei Johannesberg mit App und Smartphone zu erkunden. Das bietet in Pandemie-Zeiten eine willkommene Möglichkeit, sich an der frischen Luft mit Geschichten und Sehenswürdigkeiten auseinanderzusetzen.

Im frühen Mittelalter führte Rabanus Maurus das Kloster Fulda als Leiter der Schreibschule und späterer Abt in eine Blütezeit. Er ist die thematische Leitfigur der gemeinsamen Bewerbung von Fulda und Petersberg als Stätten der karolingischen Bildungsreform um das Europäische Kulturerbe-Siegel (EKS).

Wer sich auf den Rundgang des Fördervereins Propstei Johannesberg e.V. begeben möchte, der sollte dafür etwa 75 Minuten einplanen, gerne auch ein bisschen mehr. Insgesamt 13 Stationen gilt es zu entdecken. Die Tour beginnt mit einer Begrüßung am Fuldaer Tor und führt zu Sehenswürdigkeiten wie dem Johannesbrunnen, dem Roten Bau und dem großzügig angelegten Propsteigarten, die im Zuge des schlossähnlichen Ausbaus der Propstei im 18. Jahrhundert entstanden sind. Selbstverständlich wird auch die Kirche St. Johannes der Täufer, die im Laufe der Jahrhunderte immer wieder bauliche Veränderungen und Erweiterungen erfuhr, innen wie außen in ihrem Erscheinungsbild und ihrer Ausstattung erklärt. An der Stelle, wo sich heute das Gotteshaus erhebt, wurde im frühen 9. Jahrhunderts eine erste kleine Kirche errichtet und im Jahre 812 Johannes dem Täufer geweiht. Diese Kirche erweiterte Raban während seiner Regierungszeit als Fuldaer Abt (822 bis 842) um ein Kloster, das mit den Klöstern auf dem Frauenberg und auf dem Petersberg zu den frühen Nebenklöstern des einstigen Benediktinerklosters Fulda zählt, das für die karolingische Bildungsreform von großer Bedeutung war.



Der Audiowalk ermöglicht es die historischen Gebäude individuell zu entdecken. Foto: Gerwin Stein

Die Audiodateien lassen sich über das Smartphone abhören. Im Eingangsbereich zum Garten an der Gartenmauer befindet sich ein frei zugänglicher Infokasten. Dort finden Besucherinnen und Besucher einen Übersichtsplan der Route und den QR-Code. Wer sich von Zuhause aus informieren und in Ton und



Der Förderverein Propstei Johannesberg e.V. ist einer der vielen engagierten Partner der gemeinsamen Bewerbung von Fulda und Petersberg um das Europäische Kulturerbe-Siegel. Vorstandsmitglied Gerwin Stein, zugleich Leiter der Beratungsstelle für Handwerk und Denkmalpflege, sagt: „Wir machen die Propstei Johannesberg als Kulturdenkmal erlebbar und wecken zugleich bei unseren Gästen das Interesse an Handwerk und Denkmalpflege und lebendiger Handwerkskultur. Raban gründete Johannesberg als Nebenkloster Fuldas, in dem Mal-, Schreib- und Handwerkerschulen angesiedelt wurden. Auch fast 1.200 Jahre später lernen hier noch junge Menschen historisches Handwerk.“

Alle Informationen zur Bewerbung von Fulda und Petersberg um das Europäische Kulturerbe-Siegel finden Interessierte auf www.raban-europa.de.

Spezialgerät für den Tiergarten

Werner Schmid GmbH spendet zum Firmenjubiläum

Der Tiergarten in Fulda-Neuenberg wird derzeit nicht nur erweitert und modernisiert, sondern er entwickelt sich in Kooperation mit dem Umweltzentrum Fulda auch inhaltlich und konzeptionell weiter in Richtung eines sogenannten Mensch-Tier-Bewegungszentrums. Dabei ist jede Unterstützung willkommen – so wie jetzt durch die Firma Werner Schmid GmbH in Fulda: Sie spendete eine elektrische Schubkarre, mit Hilfe derer sich Lasten von mehreren hundert Kilo transportieren lassen.



Bei der symbolischen Übergabe des Spezialgeräts vor dem neuen Wirtschaftsgebäude des Tiergartens Neuenberg (von links): OB Dr. Heiko Wingenfeld, Matthias Hauß, Dr. Bianca Reith, Timo Heumüller, Alexander Sust und Joachim Hauß. Foto: Stadt Fulda

Vereins Umweltzentrum Fulda fungiert. Der OB dankte für das „herausragende bürgerschaftliche Engagement“ des Unternehmens Werner Schmid, das inzwischen schon in der dritten Generation gepflegt werde. Für das Unternehmen sagte Joachim Hauß: „Anläss-

lich unseres 75-jährigen Firmenjubiläums wollten wir eine Spende mit dauerhaftem Nutzwert für den neuen Tiergarten machen.“ Tierärztin Dr. Reith zeigte sich begeistert von der Spende, die sich vielseitig einsetzen lasse, zum Beispiel beim Entmistern der Gehege. jo

Workshops, Vorträge und Aktionen

FULDA (kho) Fulda und Petersberg, die sich als Orte der karolingischen Bildungsreform um das Europäische Kulturerbe-Siegel (EKS) bewerben und dabei vom Bistum Fulda und zahlreichen engagierten Partnern aktiv unterstützt werden, haben einen attraktiven Veranstaltungskalender 2021 zusammengestellt. Er versammelt Hinweise auf Vortragsreihen, Führungen, Aktionen und Ausstellungsangebote und informiert über zahlreiche Workshops zum Mitmachen und Entdecken, die sich speziell an Kinder und Jugendliche richten. Die Veranstaltungen wollen die herausragende Rolle der einstigen Reichsabtei Fulda und ihres Nebenklosters Petersberg für die europäische Bildungsgeschichte verdeutlichen. Ein Klick auf den Button „Kalender 2021“ auf der Homepage www.raban-europa.de führt direkt zur Veranstaltungsübersicht, die sich Interessierte herunterladen können.